



VERSTEHEN, BEWERTEN, ANWENDEN

DIGITALE IDENTITÄTEN

Die Herausforderung: Firmenübergreifende Systemzugriffe sicher machen. Digitale Identitäten sind selbstverständlich im Unternehmensablauf. Dabei geht es nicht nur um die Koordinierung interner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch um den Austausch mit Firmen, Zulieferern und Externen. Techniken wie OAuth und Multi-Faktor-Authentifizierung rücken dann in den Fokus. Auf internationaler Ebene kann das jedoch zu Problemen führen. Dieses Seminar bietet Ihnen einen Überblick über föderiertes Identitätsmanagement. Lernen Sie, Digitale Identitäten zu verstehen und zu bewerten.

Inhalte des Seminars

Identitätsmanagement, Authentifizierung und rechtliche Komponenten

- Übergreifendes Identitätsmanagement: Protokolle SAML, OAuth, OAuth Extensions und OpenID Connect
- Mit Praxisbeispielen und Übungen zu jedem Themenbereich

Offene und lizenzfreie Standards der FIDO-Allianz

- Weltweite Authentifizierung und schnelle Identitäten bei digitalen Verbindungen
- Zwei-Faktor-Authentifizierung Universal Second Factor (U2F)

Bedeutung der EU-Verordnungen

- Elektronischer Identitäten- und Datenschutz

Ihr Nutzen

- » Nach dem Seminar haben Sie einen umfassenden Überblick über relevante Protokolle und Randbedingungen zum Thema Digitale Identitäten.
- » Sie haben durch Übungen und Diskussionen gelernt, Entscheidungen zum Identitätsmanagement in Ihrem Unternehmen zu treffen.
- » Sie verfügen über aktuelles Wissen zu aktuellen Protokollen und Trends (z. B. OpenID-Connect, Fido, Online-Ausweisfunktion).

INFORMATIONEN IM ÜBERBLICK

Keine Voraussetzungen

Anwender*innen, Sicherheitskräfte, Fachkräfte, Spezialisten*innen, Webentwickler*innen, Betreiber*innen von internen Diensten

2 Tage Präsenz

€ 1200,-

Berlin

Veranstaltet durch

Fraunhofer
AISEC

Referent:



Prof. Dr. Marian Margraf,
Abteilungsleiter
Fraunhofer AISEC



Weitere Infos und aktuelle Termine buchen unter:

www.cybersicherheit.fraunhofer.de/digitale-identitaeten